

# Kaspersky Anti-Virus 8 für Lotus Domino

**Kaspersky Anti-Virus 8 für Lotus Domino bietet effektiven Schutz vor Schadsoftware für große Firmennetzwerke mit vielschichtigen Strukturen und hohem Lastaufkommen.**

Groupware-Server wie Lotus Domino sind dafür gedacht, zahlreiche unterschiedliche Aufgaben wahrzunehmen: Die Bandbreite reicht vom Austausch von E-Mail-Nachrichten bis zum Bereitstellen des kompletten Workflow-Systems eines Unternehmens. Wenn es Schadsoftware schafft, das Netzwerk per E-Mail zu infizieren, können unternehmenswichtige Informationen verloren gehen. Kaspersky Anti-Virus 8 für Lotus Domino untersucht Nachrichten und Dokumente auf Lotus-Domino-Servern und schützt den Workflow von Firmen vor potenziellen Bedrohungen.

## FUNKTIONEN

### Untersuchung in Echtzeit

Die Anwendung scannt Nachrichten, Anhänge (einschließlich gepackter und archivierter Formate) sowie OLE-Objekte auf Viren und andere Formen von Schadsoftware. Alle Informationen in der Datenbank können auf Initiative des Administrators gescannt werden.

### Scan von Datenbanken, anderen Objekten und Datenverkehr während der Replikation

Die Schutzsoftware führt Virenschans von E-Mail-Nachrichten und allen anderen Lotus-Domino-Objekten durch, darunter Datenbanken und OLE-Objekten sowie der komplette Datenverkehr, der zwischen Lotus-Domino-Servern ausgetauscht wird. Dadurch wird sichergestellt, dass der Workflow des Unternehmens vollständig geschützt ist.

### Schutz gegen Ausbrüche von Schadsoftware

Wenn die Anwendung mehrere Vorkommnisse der gleichen Art während einer vorgegebenen Zeit entdeckt, zum Beispiel wenn der gleiche Virus mehrmals auftaucht, wird der Administrator über einen möglichen Malware-Ausbruch informiert und kann den Versand und Empfang von E-Mails vollständig stoppen.

### Sicherheitskopie

Die Anwendung legt Kopien von infizierten, beschädigten oder verdächtigen Objekten in einem Sicherheitsbereich ab. So lassen sich die Informationen wiederherstellen, wenn es zu Problemen bei der Behandlung des Objekts kommt. Eine Vielzahl von Suchparametern erleichtert das Finden von Objekten im Backup-Speicher.

### Flexible Einstellungen und Ausschlusskriterien

Welche Dateien und Objekte gescannt werden, lässt sich über variable Ausschlusskriterien, wie Dateityp oder -größe festlegen. Attachments und OLE-Objekte können vollständig vom Scan ausgeschlossen oder nach vom Administrator definierten Regeln in die Suche einbezogen werden.

## HIGHLIGHTS

**NEU!**

### Neue Antiviren-Engine

Stellt verbesserte Leistung und Stabilität bei geringen Speicheranforderungen sicher.

**NEU!**

### Unterstützung von IBM Lotus Domino 8.5

Die Anwendung unterstützt die aktuellsten Versionen von IBM Lotus Domino.

**NEU!**

### Unterstützung von Linux

Red Hat 4, 5 und SLES 9, 10 SP2 und 11 werden von der Software unterstützt.

**NEU!**

### Zentrales Management von Server-Clustern

Mit dem Programm lassen sich verschiedene Konfigurationsprofile erstellen und an die Server verteilen. Einstellungen eines Servers müssen nicht mehr auf alle anderen kopiert werden.

**NEU!**

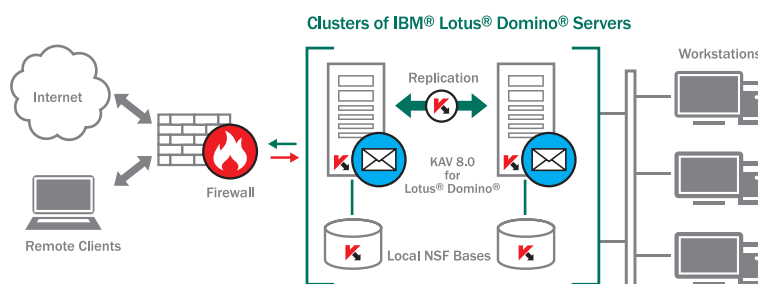
### Delegation der Administrator-Rolle

Die Anwendung kann jetzt mehreren Administratoren, die für den Betrieb der Server verantwortlich sind, unterschiedliche Aufgaben zuweisen. So lassen sich die Aufgaben in Abstimmung mit den internen IT-Sicherheitsrichtlinien vergeben.

**NEU!**

### VMware Ready

Die Anwendung schützt Mailverkehr und Dokumente, egal ob IBM Lotus Domino auf dem physischen Host oder auf einer virtuellen Maschine installiert ist.



## Flexible Administration

**NEU! Verteilte Ablage der Schutzeinstellungen.** Die Anwendung unterstützt die verteilte Ablage der Einstellungen auf allen geschützten Servern. So sind die Parameter beim Ausfall eines oder mehrerer Server nicht verloren.

**NEU! Replikation der Anwendungsstatistiken.** Alle Vorkommnisse können verteilt aufgezeichnet und die gesammelten Statistikdaten auf allen Servern abgelegt werden.

**Einfache Installation und Management-Tools.** Die Installation und Verwaltung der Software kann über ein Web-Interface oder mittels der Lotus-Notes-Standardoberfläche erfolgen. Ein voll funktionsfähiges Web-Interface erlaubt es Administratoren, die Anwendung über alle gebräuchlichen Web-Browser aus der Ferne zu installieren und zu verwalten.

**NEU! Kennzeichnung von Nachrichten.** Ausgehende Nachrichten lassen sich mit einem Hinweis versehen, dass sie gescannt und für virenfrei befunden wurden, um ein höheres Gefühl der Sicherheit zu schaffen.

**Detaillierte Berichte.** Der Administrator kann den Betrieb der Software und den Antiviren-Schutzstatus durch ausführliche HTML-Reports oder die Windows-Ereignisanzeige überwachen. Die Häufigkeit, mit der diese Berichte generiert werden sowie ihr Inhalt lassen sich einstellen.

**Datenbank-Updates.** Der Administrator bestimmt, ob Updates der Datenbank nach Bedarf oder zu festgesetzten Zeiten über die Server von Kaspersky Lab im Internet oder über einen lokalen, freigegebenen Ordner bezogen werden. Der optimierte Ablauf bei den Updates beansprucht weniger Zeit des Administrators und reduziert die Menge des Datenverkehrs.

## Höchste Leistung

**NEU! Automatische Skalierbarkeit.** Die Software passt die Anzahl der gleichzeitigen Untersuchungen automatisch an den Netzwerkverkehr an. Die Obergrenze der gleichzeitigen Scans wird durch den Administrator des Servers festgelegt.

**NEU! Flexible Architektur.** Durch die verteilte Architektur können vorhandene Profile auf neue Server oder Netzwerkknoten übertragen werden, wenn sich die Anzahl der Server ändert.

**NEU! Arbeitet plattformübergreifend.** In einem Multi-Plattform-Netzwerk (beispielsweise mit Windows und Linux) schützt die Software alle Mail-Server in gleichem Maße und betrachtet die einzelnen Server als Einheit, unabhängig vom genutzten Betriebssystem.

**Optimierte Nutzung von Systemressourcen.** Die Anwendung untersucht Objekte im Arbeitsspeicher des Computers, ohne sie auf die Festplatte zu schreiben. So wird die Geschwindigkeit erhöht und die Serverbelastung minimiert.

Kaspersky Labs GmbH  
Despag-Strasse 3  
85055 Ingolstadt  
Deutschland

[www.kaspersky.de](http://www.kaspersky.de)

E-Mail: [DEBusiness@kaspersky.de](mailto:DEBusiness@kaspersky.de)

Telefon +49 (0) 841 98 189 590

Telefax +49 (0) 841 98 189 100

Kaspersky Labs GmbH  
Wienerbergstrasse 11/12a  
1100 Wien  
Österreich

[www.kaspersky.at](http://www.kaspersky.at)

E-Mail: [teamaustria@kaspersky.at](mailto:teamaustria@kaspersky.at)

Telefon +43 (0) 1 99 460 6400

Telefax +43 (0) 1 99 460 5000

Kaspersky Labs GmbH  
Allmendstrasse 1  
6312 Steinhausen/Zug  
Schweiz

[www.kaspersky.ch](http://www.kaspersky.ch)

E-Mail: [teamswiss@kaspersky.ch](mailto:teamswiss@kaspersky.ch)

## SYSTEMANFORDERUNGEN

### Mindestanforderungen an die Hardware

- Intel Pentium II
- 512 MB RAM
- 1 GB freier Festplattenplatz
- Swap-Partition mindestens doppelt so groß wie der Arbeitsspeicher

### Unterstützte Betriebssysteme

- Microsoft Windows 2000 SP4
- Microsoft Windows Server 2003 x32/x64 ab SP4
- Novell SUSE Linux Enterprise Server 9, 10 SP2, 11
- Red Hat Enterprise Linux 4, 5 SP3

### Unterstützte Lotus Notes/Domino-Server

- Lotus Notes/Domino 6.5, 7.0, 8.0, 8.5

Besuchen Sie [www.kaspersky.de](http://www.kaspersky.de), um mehr über die Anwendung zu erfahren.

Kaspersky Anti-Virus 8 für Lotus Domino kann als Bestandteil von Kaspersky Open Space Security und Kaspersky Security für Mail Server erworben werden.

Eine Liste der Partner von Kaspersky Lab ist hier verfügbar: [www.kaspersky.de/partner\\_finden](http://www.kaspersky.de/partner_finden)

November 2010

## ZERTIFIKATE UND AUSZEICHNUNGEN

